

Zwei Wochen bis zur Ziellinie

Slavisa Dosenovic • Thursday, September 20. 2012

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

noch etwas mehr als zwei Wochen Zeit verbleiben den internationalen Hochschulteams um ihre Trades **in der vom italienischen Onlinebroker Directa S.I.M.p.A. organisierten Online-Trading-Universiade** zu tätigen. Wir erinnern uns: Am 12. März dieses Jahres war die Challenge gestartet, seit diesem Zeitpunkt gab es viele Überraschungen, positive wie negative, aber seit geraumer Zeit immer wieder eine Konstante. Diese war und ist das Handelsgeschick des **Augsburger Teams TFOA**, das auch diese Woche die Rangliste anführt.

UNICREDIT, das Wertpapier der italienischen Bank, bleibt auch weiterhin das Steckenpferd der begabten Juniorhändler. Der Gesamtzuwachs dieses sehr erfolgreichen Depots liegt zum gegenwärtigen Zeitpunkt bei **140.17 Prozent**. Wir drücken dem Team auch für die letzten zwei Handelswochen des Wettbewerbs die Daumen und hoffen, dass es diese brillante Performance bis zum Schluss halten bzw. weiter ausbauen kann.

Das französische Team **LEVERAGED ALPHA von der IAE G. Eiffel Paris** hat diese Woche an Boden verloren. Ein **Plus in Höhe von 108.43 Prozent** kann momentan von den Auszügen der Franzosen abgelesen werden.

Leicht nach oben ging es auch für **das italienische TripleA-Team von der Economia SA**, hier schlägt eine schöne **Gesamtpformance von 55.15 Prozent** auf das Depot des in diesem Jahr bisher besten italienischen Teams auf.

TSR Trading Systems von der HWR Berlin hat leichte Verluste verbucht. **53.37 Prozent Plus**, das ist eine leichte Verschlechterung zu der Vorwoche und bringt dem Team somit den vierten Platz ein.

Das Team der Universität Heidelberg hält auch weiterhin an der No-trades-Politik fest. Seit geraumer Zeit kann man hier ein schönes **Plus von 48.57 Prozent** ablesen, auf das die Heidelberger auch stolz sein können, rutscht aber in der Rangliste nach unten bzw. gerät zunehmend unter Druck.

Die **Wall Street Bulls von der Giur. Parthenope NA**, auch sie halten sich bedeckt, **46.93 Prozent** stehen noch immer da, aber es ist damit zu rechnen, dass dieses Team zumindest zwei Prozent gut machen will um in der Rangliste nach oben zu klettern. Dieses Schicksal hat auch letztes Jahr das Heidelberger Team zwei Plätze gekostet. In den letzten zwei Wochen wird immer viel gehandelt, wie werden sehen, wie das dieses Jahr aussehen wird.

Die **LES DISCIPLES DE FIBONACCI von der IUTC Lille** können diese Woche ein **Plus von 42.62 Prozent** vorweisen. Das sah schon einmal besser aus, schade um das schöne Geld und die verlorenen Platzierungen.

Penta Alpha von der Bocconi MI, ein **Plus von 40.76 Prozent** diese Woche, eine leichte Verschlechterung, aber das Team handelt und kann demnach genauso gut in der Rangliste nach oben klettern. Das ist die Kernaussage: In diesem Teil der Rangliste, im 40-60-Prozent-Segment, kann die Luft bis zum Ende des Wettbewerbs für die Beteiligten dünn werden.

Die Performance von der **HBK von der Universität Hamburg WISO** notiert diese Woche bei **32.62 Prozent**.

Börsenverein Aschaffenburg kann ein **Plus von 27.44 Prozent** vorweisen, die **Würzburg Buffets von der Universität Würzburg** können auf einen Gesamtzuwachs ihres Depots in Höhe von **10 Prozent** zurückblicken.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, das war es für diese Woche. Das Directa-Team grüßt Sie ganz herzlich, wünscht Ihnen noch eine angenehme Restwoche und bedankt sich für Ihre Aufmerksamkeit.